

krz

Veränderungsprozesse umgesetzt

[03.06.2020] Die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie hat die Digitalisierung in vielen Prozessen vorangetrieben. Den Kommunen haben dabei IT-Dienstleister wie das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) unter die Arme gegriffen.

Das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) hat seine Verbandskommunen sowie zahlreiche weitere Kreise, Städte und Gemeinden in den vergangenen Wochen bei der Handhabung der kritischen Lage im Rahmen der Corona-Pandemie unterstützt. In Rekordzeit seien spezielle Online-Angebote wie Händlerportale verbreitet, Programme für das Sitzungsmanagement sowie digitale Gremienarbeit angepasst und Zutrittskontrollsysteme installiert worden, teilt jetzt das krz mit. Zuverlässigkeit in der Kommunikation zwischen Land und Kommunen, die schnelle Bereitstellung von Arbeitsplätzen im Homeoffice, Videokonferenzen sowie die Beschaffung zusätzlicher Hardware und notwendiger Infrastrukturen konnten in enger Zusammenarbeit zwischen den Verantwortlichen in den Kommunen und den Spezialisten im krz realisiert werden. Das kommunale Netzwerk der IT-Dienstleister untereinander, die permanente Kontrolle der IT-Systeme in den Rechenzentren sowie viele weitere Maßnahmen haben den Dienstbetrieb seit Mitte März 2020 nahezu ohne Einschränkungen weiterhin ermöglicht, meldet der IT-Dienstleister.

Permanenter Erfahrungsaustausch

Die Pandemie habe gezeigt, dass mit pragmatischen Maßnahmen in der Krise gangbare Wege eröffnet werden können. Diese Erfahrungen gelte es zu nutzen und sowohl im krz wie bei den Trägern dauerhaft zu etablieren. Nicht zuletzt die in Lemgo entwickelte Methode „OZG CONTENT“ sei dabei eine wichtige Unterstützung, die alle Kommunen in die Lage versetze, kurzfristig und mit eigenen Ressourcen die vorhandenen Prozesse mit den Notwendigkeiten der Organisation und der IT zu beschreiben und dann auch technisch-inhaltlich OZG-gerecht umzusetzen, meldet das krz. Bewährt haben sich ebenfalls die Kooperation der kommunalen IT-Dienstleister im NRW-weiten Zusammenschluss KDN und der permanente Erfahrungsaustausch in der Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister, Vitako.

(sav)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, KDN, OZG, Vitako